

**Deutschland-Puderbach: Unternehmens- und Managementberatung und zugehörige Dienste**  
**OJ S 96/2023 19/05/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Puderbach  
Postanschrift: Hauptstraße 13  
Ort: Puderbach  
NUTS-Code: DEB13 Altenkirchen (Westerwald)  
Postleitzahl: 56305  
Land: Deutschland  
E-Mail: [silvia.mueller@puderbach.de](mailto:silvia.mueller@puderbach.de)  
Telefon: +49 2684858-103  
Fax: +49 2684858-199  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/5726aa23-bbb4-4b37-9d1b-08f64d8c3bce](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/5726aa23-bbb4-4b37-9d1b-08f64d8c3bce)  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: [https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard\\_off/5726aa23-bbb4-4b37-9d1b-08f64d8c3bce](https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/5726aa23-bbb4-4b37-9d1b-08f64d8c3bce)  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:  
Offizielle Bezeichnung: caspers mock Anwälte  
Postanschrift: Rudolf-Virchow-Strasse 11  
Ort: Koblenz  
NUTS-Code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt  
Postleitzahl: 56073  
Land: Deutschland  
E-Mail: [weihrauch@caspers-mock.de](mailto:weihrauch@caspers-mock.de)  
Telefon: +49 2614049926  
Fax: +49 2614049936  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <https://www.caspers-mock.de/>  
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5.**

## Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

### Abschnitt II: Gegenstand

---

#### II.1. Umfang der Beschaffung

##### II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Regionalmanagement LAG Raiffeisenregion

Referenznummer der Bekanntmachung: 1647-23-01

##### II.1.2. CPV-Code Hauptteil

79400000 Unternehmens- und Managementberatung und zugehörige Dienste

##### II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

##### II.1.4. Kurze Beschreibung

Die Raiffeisen-Region umfasst das Gebiet der Verbandsgemeinden Asbach, VG Dierdorf, Gebiet der ehem. VG Flammersfeld, VG Puderbach und VG Rengsdorf-Waldbreitbach.

Allgemeine Informationen über das von der EU geförderte LEADER-Projekt erhalten Sie hier: [LEADER \(netzwerk-laendlicher-raum.de\)](http://LEADER.netzwerk-laendlicher-raum.de).

Das Regionalmanagement bildet den operativen Teil der gesamten Organisationsstruktur und setzt die Entscheidungen der LAG-Vollversammlung und des LAG-Entscheidungsgremiums um.

Das Regionalmanagement koordiniert die Umsetzung der Entwicklungsstrategie und deren Weiterentwicklung. Dabei arbeitet es eng mit der LAG-Geschäftsstelle, der/m Vorsitzende/n, dem LAG-Entscheidungsgremium und der LAG-Vollversammlung zusammen.

Das externe Regionalmanagement wird im Umfang von 1,2 VZÄ ausgeschrieben. Mit einem Stellenanteil von 0,3 VZÄ übernimmt die federführende VG Puderbach die LEADER-Geschäftsstelle.

##### II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

##### II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

#### II.2. Beschreibung

##### II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

79411100 Beratungsdienste im Bereich Wirtschaftsförderung, 79421000 Projektmanagement, außer Projektüberwachung von Bauarbeiten

##### II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DEB18 Neuwied

Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

##### II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Auftragsgegenstand ist das Regionalmanagement für die Raiffeisenregion im Rahmen des LEADER-Projektes mit folgenden Leistungsbereichen:

1. Prozessgestaltung

2. Entwicklung und Umsetzung von Projekten
3. Fördermittelmanagement
4. Öffentlichkeitsarbeit

Die Einzelheiten zu den Punkten 1-4 ergeben sich aus den Vergabeunterlagen.  
Zentrale Aufgabe des Regionalmanagements ist dabei die Unterstützung (möglicher) Projektträger\*innen bei Projektanträgen und die Beratung zu Fördermöglichkeiten. Die persönliche Beratung per Videokonferenz, in den Rathäusern oder vor Ort bei den Projektträger\*innen nimmt hierbei einen hohen Stellenwert ein. Das Regionalmanagement übernimmt neben der fachlichen Beratung bei der Projektentwicklung eine Mittlerrolle zwischen den Projektträger\*innen, Fachbehörden und weiteren potenziellen Partner\*innen. Synergieeffekte können somit gezielt erkannt und für die Entwicklung der Region genutzt werden

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Leistungskonzept / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Personalkonzept / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Arbeitsweise des Projektteams / Gewichtung: 30

Preis - Gewichtung: 30

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/07/2023 Ende: 30/06/2028

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Verlängerungsoption ab dem 01.07.2028 bis zum 31.12.2029

#### **II.2.9. Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3 Höchstzahl: 5 Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

Objektive und nichtdiskriminierende Kriterien für die Auswahl sind:

- die Erfüllung aller Mindestkriterien
- die höchste Punktzahl bei den gewichteten Qualitätskriterien.

Ist infolge von Punktgleichheit die Höchstzahl überschritten, entscheidet das Los.

Studienabschluss im Bereich Regionalmanagement oder vergleichbar, nachzuweisen durch Zeugnisse des zur Auftragsdurchführung vorgesehenen Projektleiters und Vertreters  
Mindestabschluss (Bachelor)

Erfahrung im Regional- und Projektmanagement sowie der Fördermittelberatung nachzuweisen durch Referenzen mit Angaben zu folgenden Punkten:

Erfahrung im Regional- und Projektmanagement sowie der Fördermittelberatung

Erfahrung im Dialog mit Politik/ Verwaltung/ ehrenamtlichen Akteur\*innen sowie Presse-/

Öffentlichkeitsarbeit

Mindestkriterium: Eine vergleichbare Referenz innerhalb der letzten 5 Jahre

Qualitative Bewertung:

Anzahl der in den vergangenen 5 Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen.

Die Durchführung eines oder mehrerer LEADER Managements in den vergangenen 5 Jahren wird besser bewertet.

Aktuelle Referenzen werden besser bewertet.

Abgeschlossene Referenzen und länger andauernde Projekte werden besser bewertet.

Die Punktevergabe erfolgt durch relativen Vergleich der Angaben der Bewerber zueinander.  
Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: ja

Projektnummer oder -referenz: LEADER (<https://www.netzwerk-laendlicher-raum.de/dorf-region/leader/>)

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

#### **III.1. Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

##### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Nachweis/Bereitschaft zum Abschluss einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mind. 1.500.000 EUR jeweils für Personen-, Sach- und Vermögensschäden.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

##### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Studienabschluss im Bereich Regionalmanagement oder vergleichbar.
2. Erfahrung im Regional- und Projektmanagement sowie der Fördermittelberatung.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

zu 1.: Studienabschluss: Bachelor

zu 2.: Eine vergleichbare Referenz innerhalb der letzten 5 Jahre.

#### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

##### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

##### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## Abschnitt IV: Verfahren

---

### IV.1. Beschreibung

#### IV.1.1. Verfahrensart

VerhandlungsverfahrenBeschleunigtes VerfahrenBegründung:  
Beginn der neuen LEADER Periode

#### IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

#### IV.1.5. Angaben zur Verhandlung

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

#### IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### IV.2. Verwaltungsangaben

#### IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 31/05/2023 Ortszeit: 09:00

#### IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

Tag: 31/05/2023

#### IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

#### IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/06/2023

## Abschnitt VI: Weitere Angaben

---

### VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

### VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt

### VI.3. Zusätzliche Angaben

### VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

#### VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz

Postanschrift: Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de](mailto:vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de)

Telefon: +49 613116-2234

Fax: +49 0613116-2113

#### VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

- (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
- (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
- (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

15/05/2023